Objekt:	Künstlerprobe von Victor Huster 10 Euro "EU-Erweiterung"
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 2004-79

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll'".
Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen.
Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Auf einem Europastern mit noch klaren Konturen, ist der Rest eines hängenden Adlers, durch ein "D" für Deutschland zu erkennen. Darunter steht die Wertzahl "10".
Die Rückseite zeigt: Zentral steht das schmerzverzerrte Gesicht der Europa, die von einem vielzähnigen Reptil verschlungen wird.

Grunddaten

Material/Technik:	Tombak
Maße:	Durchmesser: 36 mm, Gewicht: 34,72 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2004
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden

[Geographischer Bezug]

wann

wer

wo Europa

Schlagworte

- Münze

Literatur

- Huster, Victor ; Krauss, Ursula; Krauß, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 : Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 211 f Nr. 2004.2